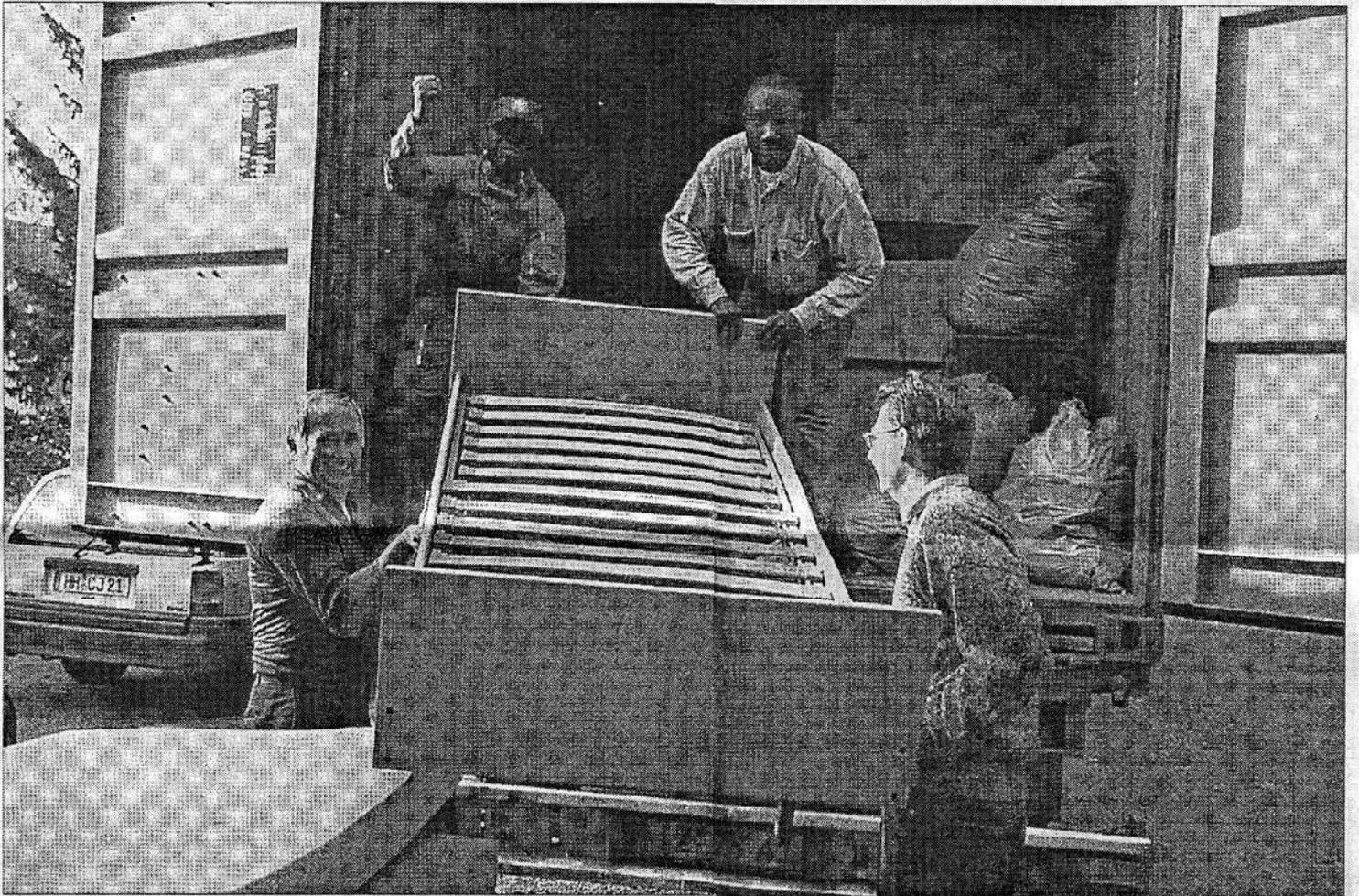


## Ein Container für Ghana



In Neugraben wurden am Sonnabend Krankenhausbetten, Matratzen, Nähmaschinen und weitere Spenden für Ghana in einen Container verladen.

### Christliches Hilfswerk für Afrika in Neugraben sammelte und verlad Spenden

A.Br. Neugraben – Jan Pahl und seine Helfer kamen ganz schön ins Schwitzen. Am Sonnabend verladen sie in Neugraben, wo das in Neugraben ansässige Christliche Hilfswerk für Afrika schon seit längerer Zeit ein Lager für Sammelgut auf einem Bauernhof, In de Krümm, hat, einen großen Container voll mit Spenden, die für ein Krankenhaus und andere Einrichtungen in Takordi,

im Westen Ghanas, bestimmt sind.

Am Dienstag wird der rote Container im Hamburger Hafen auf ein Schiff verladen, um dann die lange Reise anzutreten. Aus dem DRK-Krankenhaus Rissen kamen dort nicht mehr benötigte Krankenhausbetten und Matratzen, rund 20 gebrauchte Fahrräder aus Stade – Mitglieder der Freien evangelischen Gemeinde, bei de-

nen Ingenieur Pahl einen Vortrag gehalten hatte, hatten sie gesammelt.

Von der Heilsarmee in St. Pauli stammt ein Teil der Bekleidung. Außerdem wurden einige ältere mechanische Nähmaschinen mit in die „Blechbox“ verladen sowie weitere Spenden.

Für Vorstandsmitglied Jan Pahl und das von ihm mit gegründete Christliche Hilfswerk für

Afrika ist es bereits der vierte Container mit Spenden, der seit 1977 auf den Weg nach Ghana gebracht wurde. Außerdem gab es zuletzt – wie berichtet – eine Spendenaktion für Mozambik.

Wer dem Verein des Neugrabeners (Anschrift: Bergheide 27, 21149 Hamburg) helfen möchte, kann Kontakt unter Telefon 040/701 59 46 oder Fax 040/702 74 75 aufnehmen.